

Общество по развитию
германо-российских отношений
Мюнстер / Мюнстерская земля

**Gesellschaft zur Förderung
der deutsch-russischen Beziehungen
Münster / Münsterland e.V.**

Büro im Stadthaus I · Zimmer 383 · Klemensstraße10 · 48143 Münster · Tel.: +49 (0)251 / 492 10 49
Fax: +49 (0)251/492 79 48 · email: drg@muenster.org · www.muenster.org/drg



Münster, den 3. Februar 2014

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer unserer Gesellschaft!

С НОВЫМ ГОДОМ, С НОВЫМ СЧАСТЬЕМ!

Für das Jahr 2014 wünschen wir Ihnen Glück und Gesundheit!

Mit unserem Rundbrief möchten wir Ihnen wieder bei Ihnen in Erinnerung bringen und Ihnen einen Überblick geben über erfolgreiche abgeschlossene Projekte und auch Informationen geben zu unseren nächsten großen und kleinen Veranstaltungen, zu denen wir Sie hoffentlich zahlreich begrüßen können. Vielfältig waren die Aktivitäten in 2013 und Anfang 2014. Hier die Berichte über unsere Projekte:

Bund Deutscher West-Ost Gesellschaften BDWO

Seit vielen Jahren sind wir mit unserer Gesellschaft Mitglied im Dachverband aller Gesellschaften, die die Beziehungen mit den Ländern der ehemaligen Sowjetunion fördern und pflegen, BDWO, mit Sitz in Berlin. Der BDWO vertritt diese Gesellschaften bundesweit, organisiert internationale Konferenzen und Tagungen, u.a. zu den Städtepartnerschaften, stellt Kontakte zwischen Zivilgesellschaft und Politik her und hat auch verschiedene Arbeitskreise, u.a. zu Visaangelegenheiten.

Der Vorstand des BDWO tagt etwa alle zwei Monate und seit September 2013 ist unsere 2. Vorsitzende Christiane Marx in den erweiterten Vorstand des BDWO gewählt worden und vertritt dort die Münsteraner Interessen. Auf der **letzten Vorstandssitzung am 1.2.14 in Berlin** wurden schwerpunktmäßig die Themen „Deutsch-Belorussische Städtepartnerschaftskonferenz“ im März in Frankfurt/Oder sowie die Finanzierung des Russomobils, einer Werbeaktion für die russische Sprache an Schulen deutschlandweit, behandelt.

Bei dem Punkt „Berichte aus den Mitgliedervereinen“ stellte Christiane Marx unser erfolgreich durchgeführtes Hippotherapieprojekt in Rjasan vor und gab Einblicke in die im März in Münster stattfindenden Russischen Filmtage (siehe auch unten). In diesem Zusammenhang sprach sie eine Einladung der DRG an den Vorstand des BDWO aus, **eine Vorstandssitzung des BDWO zur Eröffnung der Filmtage 2015 in Münster** stattfinden zu lassen, was mit großer Zustimmung begrüßt wurde. Die Infos zu den Filmtagen sollen auch durch Mailverteiler des BDWO deutschlandweit verbreitet werden.

In der anschließenden Klausurtagung wurden Perspektiven der Arbeit des BDWO kontrovers diskutiert. Im Juni wird Christiane Marx an der Vorstandssitzung des BDWO mit Mitgliederversammlung teilnehmen.

EU-Russland Zivilgesellschaftsforum

Vom 05-07. Oktober 2013 fand in Den Haag, Niederlande, die 4. Generalversammlung des Forums statt. Gudrun Wolff hat die DRG auf der Versammlung vertreten und berichtet.

Das 2011 in Prag gegründete EU-Russland Zivilgesellschaftsforum umfasst inzwischen 123 Mitglieder. Mehr als die Hälfte davon sind Nichtregierungsorganisationen aus Russland.

Die Plenumsdiskussionen in Den Haag waren beherrscht von den Repressionen der russischen Regierung auf die Nichtregierungsorganisationen. Zwei Mitgliedsorganisationen wurden zu diesem Zeitpunkt bereits gewaltsam aufgelöst: GOLOS und das Zentrum zur Unterstützung zivilgesellschaftlicher Initiativen in Kostroma. Dutzende warten auf die Entscheidungen der Gerichte, einige haben ihren Prozess gewonnen, viele kämpfen weiter vor den Gerichten um ihre Existenz.

Diskutiert wurden aber auch die Probleme in der EU, Entsolidarisierung und wachsende soziale Ungleichheit als Folge der ökonomischen Krise, Xenophobie, besonders gegen Roma und Migranten, schließlich die Verletzung der Menschenrechte durch die flächendeckende elektronische Überwachung. Thema war auch die ökologische Zerstörung durch die Organisation der Winterolympiade im subtropischen Sotschi, sowie die Bedrohung der Arktis und, damit verbunden, die Inhaftierung der Greenpeace-Aktivisten durch die russischen Behörden.

Die Ergebnisse der Diskussionen wurden in drei Resolutionen verabschiedet:

- 1. Zusammenarbeit und Solidarität*
- 2. Die Aktivisten von Greenpeace befreien und die Umweltsicherheit der Arktis gewährleisten*
- 3. Prozess der Liberalisierung des Visaregimes zwischen Russland und der EU.*

Alle drei Resolutionen können im Netz nachgelesen werden unter <http://eu-russia-csf.org>. Die Resolutionen werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des EU-Russland Gipfels übergeben. Eine konkrete, projektbezogene Zusammenarbeit fand in den Arbeitskreisen statt. Zu den bisher bestehenden Gruppen – Menschenrechte, Umwelt, Soziale Ziele und zivilgesellschaftliches Engagement, Demokratische Institutionen – haben sich die Arbeitskreise Politische Bildung/Demokratieerziehung und *Historisches Gedächtnis und Bildung* neu konstituiert. In letzterer Gruppe arbeite ich mit. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen aus Polen, der Tschechischen Republik, Kroatien, Italien, Deutschland und Russland. Die ersten Resultate der Arbeitsgruppe werden demnächst auf einer eigenen Homepage veröffentlicht. Wir informieren Sie.

Stammtisch

Gut angenommen wird unser „**Russischer Stammtisch**“, der immer im Anschluss an unsere mitgliederoffenen Vorstandssitzungen stattfindet.

Hier lautet das Motto: „Мы говорим по русский! Wir sprechen Russisch!“

Zur aktuellen Situation in Russland, Reiseberichten oder verschiedenen anderen Themen wird dort diskutiert und so ganz nebenbei kann man seine Russischkenntnisse aufpolieren. Die gute Resonanz freut uns und wir werden den Russischen Stammtisch auch im nächsten Halbjahr immer **am ersten Dienstag im Monat um 20 Uhr** anbieten. Über den Ort informieren Sie sich auf unserer Homepage: <http://muenster.org/drg/>

Veranstaltungen – Vorschau

Russische Filmtage vom 14.-30. März 2014

Das Programm der Filmtage steht. Wie im letzten Jahr kooperieren wir mit dem Kino Black Box des Filmmuseums Düsseldorf und der Russischen Gesellschaft NRW. Das Programm wurde vom Team der DRG gemeinsam mit der Filmwerkstatt gestaltet.

Eine neue Generation von Filmemacherinnen und Filmemachern bietet in fünf aktuellen Autorenfilmen einen **Einblick in Lebens- und Weltinterpretationen der russischen Gesellschaft**. Präsent und prämiert auf den großen Filmfestivals von Cannes und Sotschi über New York bis Berlin sind sie nun in Münster und Düsseldorf zu sehen.

Was die jüngste Generation russischer Filmschaffender bewegt, zeigen mehrere Kurzfilme von **Studierenden der Filmhochschulen** in Moskau und Petersburg. Mit einem besonderen Event und Kontrastprogramm kehren wir zum Abschluss der Filmtage zurück zu den Anfängen des Films.

Aus dem reichen Archiv des Filmmuseums Düsseldorf präsentieren wir den 1926 gedrehten **Stummfilmklassiker „Die Mutter“** von Wsewolod Pudowkin begleitet mit **Live-Musik**.

Dank der Zusammenarbeit mit Düsseldorf partizipieren wir in diesem Jahr an der finanziellen Unterstützung durch den Fond Russkij Mir. Das Programm mit der Einladung zur Eröffnung verschicken wir Ende Februar.

Vortrag und Diskussion mit Ina Ruck, Russlandkorrespondentin der ARD

Russlandexperten sehen Russlands Zukunft pessimistisch. Verspielt **das System Putin** die Zukunft des Landes oder hat die im Moment zum Schweigen gebrachte Protestbewegung die Kraft, um mit der Bevölkerung einen Systemwandel zu schaffen?

Zu einem Vortrag über diese Fragen haben wir Ina Ruck im März nach Münster eingeladen. Davor wird die langjährige Fernsehkorrespondentin der ADR in Moskau, seit 2008 Leiterin des dortigen ARD Studios **live aus Sotschi** über die Olympiade berichten. Über den genauen Termin informieren wir rechtzeitig.

Neues Einzugsverfahren

Aufgrund gesetzlicher Änderungen bei der Abwicklung des Zahlungsverkehrs wird die DRG am 01.02.2014 ihren Zahlungsverkehr auf die neuen europäischen Zahlungsverkehrsformate (SEPA) anpassen. Die uns vorliegenden Einzugsermächtigungen werden wir zukünftig als SEPA-Lastschriftmandate verwenden. Wir werden die uns mitgeteilte Bankverbindung für zukünftige

Lastschriftzüge weiter nutzen.

Die SEPA-Lastschriften werden zukünftig am ersten Arbeitstag des 4. Quartals eines Jahres eingezogen, **erstmalig zum 01.10.2014**. Die von uns verwendete Gläubiger-Identifikationsnummer lautet DE35ZZZ00000824227. Als Mandatsreferenz verwenden wir Ihre Mitgliedsnummer.

Sofern Sie mit den vorgenannten Angaben einverstanden sind, brauchen Sie nichts weiter zu unternehmen. Für Fragen steht Ihnen die Kassenwartin der DRG Olga Lunina unter **olga.lunina@yahoo.com** gerne zur Verfügung.

Tips und Termine:

Wer es noch nicht weiß: **Neuerscheinungen** russischer Literatur und Kunst in deutscher Sprache sowie Literatur über Russland finden Sie auf der Homepage des Kulturportal Russland:

www.kulturportal-russland.de/neuerscheinungen.jsp

Interessante **Neuerscheinung** im Februar: Alissa Ganijewa, Die russische Mauer, Suhrkamp Verlag. *Schamil, ein junger Dagestaner, der sich nach Verlust seines Verwaltungsjobs als Lokalreporter versucht, trifft die Redaktionskollegen in großer Aufregung an. Gerüchte über eine Mauer, die die Russen bauen, um den Kaukasus abzutrennen, machen die Runde.*

Mehr unter: **http://www.suhrkamp.de/buecher/die_russische_mauer-alissa_ganijewa_42425.html**

Ausstellungen:

Im Glanz der Zaren. Die Romanows, Württemberg und Europa. Fünf Ehen, vier Generationen, ein Geschichte. Bis 23.03.2014, Stuttgart, Landesmuseum Württemberg, Altes Schloss, Schillerplatz 6, Tel. 0711 89535445. **www.zaren-stuttgart.de**

Kasimir Malewitsch und die russische Avantgarde. Kunst- und Ausstellungshalle **11.3.-22.6.2014**, Friedrich-Ebert-Allee 4 53113 Bonn, Tel. 0228-9171-0, **www.bundeskunsthalle.de**

Die Ausstellung präsentiert mit über 300 Werken aus den Bereichen Malerei, Grafik und Skulptur die zentralen Schaffensphasen Malewitschs von den symbolistischen Anfängen über die frühen abstrakten Bildfindungen bis zu den figürlichen Darstellungen der späteren Jahre.

Weitere Informationen und alle aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage

www.muenster.org/drg

Wir freuen uns darauf, Sie auf unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Für den Vorstand

Christiane Marx

2. Vorsitzende

Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt Münster Innenstadt unter der Nr. 337 185/0962
Bankverbindung: Sparkasse Münsterland Ost, BLZ 400 50150, Kontonummer: 348 201
1. Vorsitzende: Anna Chevtchenko, Egbertstr. 24, 48145 Münster, Tel.: 0251 328670
2. Vorsitzende: Christiane Marx, Wolbeckerstr. 91, 48155 Münster, Tel.: 0251 9303838